

**M i t t e i l u n g   N r .   8 / 2 0 0 9**

Zu der **Anfrage Nr. 8/2009** nach § 36 GOSTVV (§ 36 a GOSTVV-Fragestunde) der Stadtverordnetenfraktion von Gruppe BiW vom 05.01.2009

**Thema: Tourismus durch Kreuzfahrtpassagiere in Bremerhaven**

I. Die Anfrage lautet:

1. In 2008 werden Schätzungen zufolge etwa 130.000 Passagiere für Kreuzfahrten Bremerhaven als Start- oder Zielhafen kennenlernen. Wie viele Passagiere waren es in den Jahren 2006 und 2007?
2. Wie viele dieser Passagiere nutzen die touristischen Einrichtungen der Stadt (Museen, Sehenswürdigkeiten, Hotels)?
3. Wie hoch ist der Prozentsatz der Hotelübernachtungen, der auf diese Personengruppe (Kreuzfahrtpassagiere) in den Jahren 2006, 2007 und in der ersten Hälfte 2008 jeweils zurückging?
4. Aufenthaltszeiten der Touristen:
  - a. Wie lange halten sich Touristen, die als Passagiere von Kreuzfahrtschiffen Bremerhaven als Start- bzw. Zielpunkt ihrer Reise besuchen, durchschnittlich in der Stadt auf?
  - b. Wie hoch ist der Prozentsatz derjenigen Passagiere von Kreuzfahrtschiffen, die das touristische Angebot Bremerhavens überhaupt nicht nutzen, sich also weniger als einen Tag in der Seestadt aufhalten?
5. Welche Marketingmaßnahmen werden durchgeführt, um Kreuzfahrtpassagiere auf die Attraktionen in Bremerhaven aufmerksam zu machen und so die Tourismuswirtschaft in der Seestadt anzukurbeln?
6. Wie viele Passagierschiffe, deren Ziel- oder Endpunkt nicht Bremerhaven war, haben in den Jahren 2006, 2007 und im ersten Halbjahr 2008 einen Zwischenstopp in Bremerhaven eingelegt, um den Reisenden den Besuch touristischer Einrichtungen (einschließlich Gaststätten) zu ermöglichen? Wie lang waren diese Zwischenstopps im Durchschnitt?
7. Wie hoch sind die Einnahmen, die von der Tourismuswirtschaft in Bremerhaven mit dieser Zielgruppe in den Jahren 2006 – 2008 generiert wurden bzw. voraussichtlich generiert werden? Mit welchen Einnahmen wird für die Jahre 2009 und 2010 gerechnet?

- II. Der Magistrat hat in seiner Sitzung am ..... beschlossen, den Antrag / die Anfrage wie folgt zu beantworten:

Zu 1.

In 2008 waren 100.000 Passagiere zur Abfertigung geplant, die Bremerhaven als Start- oder Zielhafen gewählt haben. Tatsächlich waren es 90.000 Passagiere.

In 2006 wurden 70.000 Passagiere, im Jahr 2007 75.000 Passagiere abgefertigt.

Zu 2.

Eine differenzierte Darstellung ist hier nicht möglich, da derartige Zahlen nicht konkret erfasst werden bzw. ermittelt werden können. Generell kommen die Passagiere direkt zur Abfahrt ohne Zwischenstopp in Bremerhaven bzw. fahren nach Rückkehr direkt wieder zu ihrem Heimatort (per Bus, Bahn oder individuell). In diesem Zusammenhang bieten die BIS Bremerhaven Touristik und auch einige Hoteliers ein spezielles Programm für Passagiere an, die ab / bis Bremerhaven auf Kreuzfahrt gehen, mit dem Ziel, diese zu einem längeren Aufenthalt in Bremerhaven vor und / oder nach ihrer Kreuzfahrt zu bewegen.

Zu 3.

Eine differenzierte Darstellung ist hier nicht möglich, da dieses nicht konkret erfasst wird bzw. ermittelt werden kann.

Zu 4.a/b

Eine differenzierte Darstellung ist hier nicht möglich, da dieses nicht konkret erfasst wird bzw. ermittelt werden kann. In der Regel findet jedoch kein Aufenthalt in der Stadt statt.

Zu 5.

Die BIS Bremerhaven Touristik ist auf vielen, für dieses Klientel relevanten Messen vertreten und bewirbt diese Zielgruppe dort. Darüber hinaus wird über fast alle Kreuzfahrtveranstalter Werbematerial über Bremerhaven mit den Reiseunterlagen ausgegeben. Zudem befindet sich direkt im Kreuzfahrt-Terminal während der Abfahrtstage ein Infostand, an dem für Passagiere Informationen über das touristische Angebot Bremerhavens erhältlich sind.

Für Tages- und Halbtagesgäste stehen außerdem an vielen Abfahrtstagen Shuttle-Busse bereit und in einzelnen Einrichtungen finden seit 2008 z. T. separate Führungen für Tagesgäste/Kreuzfahrer statt.

Seitens des Terminalbetreibers Columbus Cruise Center findet der Großteil der Akquisition durch persönliche Kontakte statt, in denen Informationen über die Attraktionen in der Stadt gegeben werden, in der Regel durch Aushändigung diverser Informationsmaterialien. Zielgruppe dieser Gespräche sind Reedereien, Reiseveranstalter, Schiffsagenten und Incoming-Agenturen. Normalerweise werden darüber hinaus zwei internationale Messen besucht, in denen das CCCB auch für den Standort Bremerhaven wirbt.

Zu 6.

In den Jahren 2006 und 2007 gab es keine Transit-Anläufe.

Im ersten Halbjahr 2008 kamen mit der MSC Armonia bei sechs Anläufen knapp 15.000 Tagesgäste. Die Liegezeit von MSC Armonia war von 10.00 h bis 18.00 h.

Zu 7.

Eine differenzierte Darstellung ist hier nicht möglich, da dieses nicht konkret erfasst wird bzw. ermittelt werden kann.

Schulz  
Oberbürgermeister